

Kirchenanzeiger

vom 01.10. – 31.10.26 (40. – 44. Woche 2026)

Der Kirchenanzeiger ist im Internet einsehbar

Redaktionsschluss des Kirchenanzeigers November 26 ist am **13.10.26**

Pfarrverbandsbüro Röhrnbach-Kumreut ☎ 08582-91188

Handy Pfarrer Tiefenbrunner: 0171-4040804

E-Mail: pfarrverband.roehrbach@bistum-passau.de

<https://pfarrverband-roehrbach.bistum-passau.de/>

Öffnungszeiten Pfarrverbandsbüro:

Rö: Di 9 – 11 Uhr, Do 14 – 15.30 Uhr



**SEI
MUTIG
UND STARK**
Jos 1,6

missio

Sonntag der Weltmission
25. OKT. 2026
www.missio.com

100 Jahre Sonntag der Weltmission

**Beispielland
Madagaskar**

HELFEN SIE
MIT IHRER
ONLINE-SPENDE

Weltmissionssonntag 2026

Der Monat der Weltmission ist die größte Solidaritätsaktion der Katholikinnen und Katholiken weltweit und findet traditionell im Oktober statt. Im Mittelpunkt steht im Jahr 2026 das Beispielland **Madagaskar**. Die zentralen Festlichkeiten werden unter dem Leitwort „**Sei mutig und stark**“ (Josua 1,6) im Bistum Regensburg ausgerichtet.

Glaube, der Zukunft baut – die Kirche in Madagaskar

Madagaskar, die viertgrößte Insel der Welt, ist ein Land von atemberaubender Schönheit und außergewöhnlicher Biodiversität. Doch hinter der Fassade verbirgt sich eine tiefe gesellschaftliche und wirtschaftliche Not. Korruption und staatliche Untätigkeit haben zu enormer struktureller Schwäche geführt und einen Großteil der Bevölkerung unter die Armutsgrenze gedrückt. Die Kirche füllt die klaffende Lücke und übernimmt einen Großteil der staatlichen Aufgaben. Trotz Wirtschaftswachstum und natürlicher Ressourcen leben über 75 Prozent der Bevölkerung unterhalb der Armutsgrenze. Viele Kinder haben keinen Zugang zu Schulbildung, was ihre Zukunftsaussichten stark einschränkt. Der Inselstaat gehört zu den am stärksten vom Klimawandel betroffenen Ländern. Unter klimatischen Extrembedingungen wie Dürren und Zyklonen leidet die Landwirtschaft. Die Infrastruktur ist marode, was den Zugang zu Märkten und die wirtschaftliche Entwicklung behindert.

Die christlichen Kirchen spielen eine zentrale Rolle im sozialen Gefüge Madagaskars und in der Sicherstellung des Lebensnotwendigen. Besonders in ländlichen Gebieten sind sie oft die einzigen Institutionen, die in abgelegenen Dörfern und Städten präsent sind, und fungieren als wichtige Anlaufstellen für soziale Dienste, Bildung und Gesundheitsversorgung. Anhand von Beispielen zeigt unser Aktionsmaterial, wie die katholische Kirche in Madagaskar als Quelle von Sicherheit und Orientierung fungiert.

100 Jahre Weltmissionssonntag

Im Jahr 2026 blicken wir auf ein besonderes Jubiläum: Vor 100 Jahren wurde der Weltmissionssonntag ins Leben gerufen. Seit seiner Einführung am 14. Juni 1926 durch Papst Pius XI. engagieren sich Katholikinnen und Katholiken weltweit für die Kirche in den ärmsten Bistümern. Der Weltmissionssonntag verbindet Menschen über Länder und Kontinente hinweg. Er steht für gelebte Solidarität und einen Glauben, der handelt. Im gemeinsamen Gebet und im Teilen unserer Gaben zeigen wir: Glauben und Solidarität gehören untrennbar zusammen – damals wie heute.

Geschätzte, liebe Pfarrangehörige!

Ein jüdischer Rabbi wurde einmal gefragt, warum die Israeliten bei ihrem Zug durch die Wüste immer nur so viel Manna fanden, dass es für einen Tag reichte. Der Rabbi antwortete mit einer Geschichte:

Ein König hatte einen Sohn und er gab ihm seinen Unterhalt ein Jahr im Voraus. Der Sohn kam nur einmal im Jahr um sich zu bedanken. Da gab ihm der Vater den Unterhalt immer nur für einen Tag. Da kam der Sohn jeden Tag um seinen Vater zu sehen. Und der Rabbi fuhr fort: „So gerät der Dank leicht in Vergessenheit, wenn er nicht täglich geübt wird.“

Diese Geschichte scheint auf den ersten Blick gegen das Erntedankfest zu sprechen, bei dem wir nur einmal im Jahr Gott für alle Gaben danken. Im Sinne dieser Geschichte sollte das Danken vielmehr täglich geschehen.

Aber das Erntedankfest will uns das tägliche Danken nicht abnehmen. Vielmehr erinnert es uns daran, dass uns jeden Tag Dinge zukommen, für die wir danken können:

unsere Gesundheit, freundliche Mitmenschen, unsere Arbeitsstelle, die nötigen Mittel und Dinge für den Lebensunterhalt, Erfolg und Gelingen bei unserer Arbeit, Bewahrung vor Gefahren und schlimmen Erfahrungen...

Für all dieses können wir jeden Tag danken. Und wenn wir es tun, dann wird die Dankbarkeit zu einer inneren Haltung, die dem Leben gegenüber doch eigentlich angemessen ist. Denn das Leben ist ein Geschenk und dieses zeigt sich in den vielen Gaben, die uns täglich zukommen.

So laden wir auch in diesem Jahr wieder dazu ein, Gott zu danken für alles, was wir sind und haben, nicht nur an dem einen Tag des Erntedankfestes, sondern alle Tage.

In Kumreut feiern wir am Sonntag, den 04.10., um 10.00 Uhr den Erntedankgottesdienst.

In Röhrnbach tun wir das am Sonntag, den 11.10., um 10 Uhr. Dort treffen wir uns zuvor um 9.45 Uhr beim Marktbrunnen und ziehen dann – angeführt von der Röhrnbacher Marktkapelle – in die Pfarrkirche St. Michael ein.

Herzliche Einladung an Sie/Euch Alle, alle kirchlichen und weltlichen Vereine, Verbände, Gruppierungen und Gremien!

An diesem Sonntag ist in Röhrnbach auch der „Tag der Ewigen Anbetung“; auch dazu ergeht an Alle eine freundliche Einladung.

Ich wünsche Ihnen/Euch Allen viel Gesundheit und einen wirklich „Goldenen Oktober“.

Herzliche Grüße,

Ihr / Euer Pfarrer

A handwritten signature in black ink, reading "B. Tiefenbrunner". The script is cursive and fluid, with the first letter 'B' being large and prominent.

Bernhard Tiefenbrunner

Bischöfliche Visitation

Die Bischöfliche Visitation ist kirchenrechtlich geboten und soll ein „Werkzeug auf dem gemeinsamen Weg der Neuevangelisierung“ sein. Sie betrifft alle Pfarreien des Bistums und eines Dekanats, so auch des Dekanates Freyung-Grafenau, zu dem unser Pfarrverband gehört.

Die Bischöfliche Visitation soll im guten Sinn als „Besuch“ verstanden werden, an dem alle Beteiligten mit der Bereitschaft teilnehmen, zuzuhören, (dazu und voneinander) zu lernen und zu erfahren.

Das Ordinariat mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern versteht sich bei der Visitation, insbesondere bei der Nachbereitung, als Dienstleister für die Pfarreien und Pfarrverbände.

Wir hoffen dadurch auf Impulse für die Seelsorge aus unseren Reihen und von Seiten des Bistums Passau.

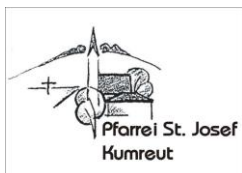
Die Visitation beginnt mit dem „**Auftaktabend**“ am **Donnerstag, den 01.10.2026**. Um **19.00 Uhr** werden wir in der **Pfarrkirche St. Michael in Röhrnbach Gottesdienst** feiern, dem der **Visitor Domkapitular Dr. Anton Spreitzer** vorstehen wird.

Anschließend findet ein gemeinsames Treffen im Pfarrsaal statt.

Gottesdienstordnung

Donnerstag Röhrnbach	01.10. Hl. Theresia vom Kinde Jesu, Ordensfrau 19:00 Gottesdienst zum Auftaktabend der Visitation in Röhrnbach
Freitag Rosenium	02.10. Heilige Schutzengel 15:30 Gottesdienst im Rosenium
Samstag Röhrnbach	03.10. Ewald, Udo, Irmgard, Gerhard 19:00 Gottesdienst in Röhrnbach
Sonntag Kumreut	04.10. 27. Sonntag im Jahreskreis 10:00 Erntedankgottesdienst, <i>musikalisch gestaltet vom Kirchenchor</i> Für die verstorbenen und lebenden Gläubigen des Pfarrverbands
Neureut	18:30 Oktoberrosenkranz in Neureut
Montag Kumreut	05.10. Attila, Plazidus, Meinolf 18:00 Oktoberrosenkranz des KDFB in der Pfarrkirche Kumreut
Mittwoch Röhrnbach	07.10. Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz 9:00 Gottesdienst in Röhrnbach
Samstag Wilhelmsreut Röhrnbach Kumreut	10.10. Viktor, Gereon 15:00 Oktoberrosenkranz in Wilhelmsreut 17:00 Andacht in Röhrnbach anl. eines Klassentreffens für die verstorbenen Mitschüler des Jahrgangs 1969/1970 19:00 Gottesdienst in Kumreut
Sonntag Röhrnbach	11.10. 28. Sonntag im Jahreskreis 10:00 Pfarrgottesdienst - Erntedank, <i>gestaltet durch Sandra, Regine und Ursula</i> , anschließend Aussetzung des Allerheiligsten zur Anbetung Für die verstorbenen und lebenden Gläubigen des Pfarrverbands
Röhrnbach	18:00 Einsetzung des Allerheiligsten
Neureut	18:30 Oktoberrosenkranz in Neureut
Dienstag Wilhelmsreut	13.10. Aurelia, Koloman, Eduard 18:30 Gottesdienst in Wilhelmsreut
Mittwoch Röhrnbach	14.10. Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer, Hl. Burkhard, Bischof v.W 9:00 Gottesdienst in Röhrnbach

Samstag	17.10. Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer
Außenbrünst	14:00 Taufe in Außenbrünst
Kumreut	19:00 Gottesdienst in Kumreut
Sonntag	18.10. JAHRESTAG DER WEIHE DER EIGENEN KIRCHE
Kumreut	8:30 Gottesdienst in Kumreut Konrad Höppler zu Ehren der Mutter Gottes
Röhrnbach	10:00 Pfarrgottesdienst in Röhrnbach Für die verstorbenen und lebenden Gläubigen des Pfarrverbands
Röhrnbach	11:00 Taufe in Röhrnbach
Neureut	18:30 Oktoberrosenkranz in Neureut
Dienstag	20.10. Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland
Ulrichsreut	19:00 Gottesdienst in Ulrichsreut
Mittwoch	21.10. Hl. Ursula u. Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln
Röhrnbach	9:00 Krankengottesdienst in Röhrnbach mit Krankensalbung
Samstag	24.10. Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer
Röhrnbach	19:00 Gottesdienst in Röhrnbach
Sonntag	25.10. 30. Sonntag im Jahreskreis –Sammlung für die Weltmission
Röhrnbach	8:30 Pfarrgottesdienst in Röhrnbach Für die verstorbenen und lebenden Gläubigen des Pfarrverbands
Kumreut	10:00 Gottesdienst in Kumreut, musikalisch mitgestaltet von Spinto- Tenor Thomas Heinzl
Pfarrheim Kumreut	10:00 Kinderkirche im Pfarrheim Kumreut
Neureut	18:30 Oktoberrosenkranz Neureut
Mittwoch	28.10. Hl. Simon u. hl. Judas Thaddäus, Apostel,
Röhrnbach	9:00 Gottesdienst in Röhrnbach
Sonntag	01.11. Allerheiligen
Röhrnbach	8:30 Gottesdienst in Röhrnbach
Kumreut	10:00 Pfarrgottesdienst in Kumreut - Für die verstorbenen und lebenden Gläubigen des Pfarrverbands
Kumreut	14:00 Andacht in der Pfarrkirche Kumreut, anschl. Gräbergang mit Segnung der Gräber
Röhrnbach	14:00 Andacht in der Pfarrkirche Röhrnbach, anschl. Gräbergang mit Segnung der Gräber
Montag	02.11. Allerseelen -Sammlung für die Priesterausb. in Osteuropa
Röhrnbach	19:00 Pfarrgottesdienst in Röhrnbach für den Pfarrverband



Pfarrverband



***Allen Jubilaren, die im Oktober 2026 Geburtstag oder Hochzeitstag feiern, gratulieren wir herzlich.
Wir wünschen alles Gute und Gottes Segen.***

.....

Geschätzter Pfarrer Kweezi, lieber Emmanuel!

Ich danke Dir herzlich für Deine Urlaubsvertretung in meinem/unserem Pfarrverband Röhrnbach – Kumreut.

Mit deiner bescheidenen und freundlichen Art und Deinem sympathischen Wesen hast Du schnell die Herzen der Pfarrangehörigen für Dich gewonnen und erobert. Jede(r) hat sich gefreut, Dich zu sehen.

Wir Alle freuen uns, wenn Du nächstes Jahr im August wieder zu uns kommst. – Wir wünschen Dir bis dahin alles Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen und viel Kraft für Deinen so wertvollen Dienst an Deinen Dir anvertrauten Kindern und Jugendlichen und für die Erweiterung der für diese so wichtigen Schule.

Herzliche Grüße, Pfarrer Bernhard Tiefenbrunner

Wer Pfarrer Emmanuel Kweezi weiterhin unterstützen will, kann dies einfach und bequem tun:

Name und Sitz der Bank: VR-Bank Vilshofen – Pocking

Kontoinhaber: Eine Welt Kreis Vilshofen e. V.

Stichwort: „Uganda – Hilfe“ Pfarrer Emmanuel Kweezi

BIC: GENODEF1VIR

IBAN: DE22 7406 2490 0100 0683 22

Lasst uns mithelfen an der besseren Zukunft der Pfarrer Emmanuel anvertrauten Kinder und Jugendlichen!

Worüber wir uns freuen.....

...dass der überregional bekannte Spinto – Tenor Thomas Hainzel, der bereits zweimal in unserem Pfarrverband die Ohren und Herzen der Gläubigen mit seinem Gesang erfreut hat, erneut am Sonntag, den 25.10.2026, um 10.00 Uhr in Kumreut den Gottesdienst musikalisch mit mindestens drei Liedern mitgestalten wird.

„Mir fällt schon was Schönes ein“, sagte er mir auf meine Frage „Was wirst Du singen?“ - Wir dürfen freudig gespannt sein.

Herzliche Einladung zu diesem „Klangerlebnis mit garantierten Gänsehautmomenten“!

Röhrnbach

Bitte beachten:

Das Pfarrverbandsbüro ist vom 01. - 09.10. wegen Urlaubs und am Di, 27.10., wegen der Visitation im Pfarrbüro geschlossen!

Seniorenclub – 14-tägig ab 14 Uhr im Pfarrheim

Di, 06.10.26 - Besuch Herr Schlaps/Malteser

Di, 20.10.26 - Geburtstagsfeier Sept. / Mitte Okt. geborene

KDFB Röhrnbach

Samstag, **10.10.2026, Rumänienhilfe** - von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Anlieferung von Sachspenden am Schulparkplatz in Röhrnbach.

Matratzen, Lattenroste, Ski und Möbel werden **nicht** angenommen.

KAB

Am **18. Oktober ist Kirchweihsonntag**. Der Gottesdienst findet um 10.00 Uhr statt. Die KAB backt wie immer an Kirchweih ihre beliebten "Ausgezogenen", die es ab ca. 8.00 Uhr im Pfarrheim zu kaufen gibt.

Bücherei

Die **Öffnungszeiten** sind:

Mittwoch und Sonntag von 9 bis 11 Uhr

Dienstag und Donnerstag von 17 bis 19 Uhr

Die **Telefonnummer** lautet: 0049 160 425 1473

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen u. Angstzuständen

Die Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen und Angstzuständen trifft sich regelmäßig vierzehntägig am Samstag um 18 Uhr in Röhrnbach im Pfarrheim.

Kontakt: Frau Elke Huber, Oberndorf 9, 94078 Freyung, 015117555098



*“Wo zwei
oder drei
in meinem Namen
versammelt sind,
da bin ich
mitten unter ihnen.”*

Matthäus 18,20



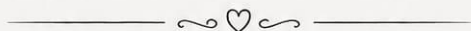
Senioren- und
Krankenbesuchsdienst

„St. Michael“ Röhrnbach

EINLADUNG ZUM

KRANKENGOTTESDIENST

MIT SPENDUNG DER KRANKENSALBUNG



am Mittwoch, den 21. Oktober 2026

Beginn der Feier ist um 9.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Michael Röhrnbach.



Eingeladen sind alle, die sich gesundheitlich – körperlich oder seelisch – nicht gut fühlen und den Segen Gottes für sich erbitten.

Eingeladen zur Feier sind auch alle, die für einen kranken Menschen beten wollen.

Der Krankengottesdienst in Röhrnbach ist schon seit fast 30 Jahren eine wertvolle Tradition.

Herr Pfarrer Bernhard Tiefenbrunner und die Mitarbeiter/innen des Besuchsdienstes freuen sich sehr auf euer Kommen.

Auch Gäste aus anderen Pfarreien sind herzlich willkommen.

Anschließend sind alle sehr herzlich eingeladen zum gemeinsamen Beisammensein beim Weißwurstessen im Pfarrheim.

Herzlichst Euer

Senioren- und Krankenbesuchsdienst



Kumreut

Bitte beachten:

Das Pfarrverbandsbüro ist vom 01. - 09.10. wegen Urlaubs und am Di, 27.10., wegen der Visitation im Pfarrbüro geschlossen!

Altenclub

28.10.2026 - Die Seniorenbeauftragte des Landkreises Freyung-Grafenau, Frau Nicole Polleichtner, referiert „**Lebensfroh älter werden**“.

KDFB

Sonntag, 04.10., Kuchenverkauf beim **Erntedankgottesdienst** ab 9.30 Uhr und nach dem Gottesdienst.

Montag, 05.10., 18.00 Uhr, Oktoberrosenkrantz in der Pfarrkirche Kumreut, anschließend Einkehr bei Irmgard Königseder, Kumreut

Donnerstag, 08.10. - 8.30 Uhr, Frühstück im Pfarrheim Kumreut

Dienstag, 13.10., 19.30 Uhr, Stiegenwallfahrt, Treffpunkt Pfarrheim Wollaberg, anschließend Gottesdienst in der Pfarrkirche Wollaberg

Montag, 26.10., Landesausstellung "Musik in Bayern", Treffpunkt: 14.00 Uhr Pfarrkirche Freyung zum Konzert und dann Besichtigung der Ausstellung mit Führung durch Jutta Koller im Tonyversum.

Das **Nordic-Walken** beginnt ab Oktober bereits um 14.00 Uhr, Treffpunkt Pfarrheim Kumreut.

Alle sonstigen Aktivitäten des Frauenbund Kumreut (Fit und Flott, Linedance, E-Bikefahren) laufen weiter wie gewohnt.

Vorschau:

Montag, 07.12.26, 18.00 Uhr, vorweihnachtliche Feier im Pfarrheim Kumreut

Donnerstag, 10.12.26, 07.30 Uhr, Frauenbundrorate mit anssl. Frühstück im Pfarrheim

Eine Welt Waren Verkauf am Weltmissionssonntag

Am **Sonntag, 25.10.**, um 10 Uhr ist der Gottesdienst zum Weltmissionssonntag. Es werden **Eine Welt Waren** vor und nach dem Gottesdienst angeboten. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Festgottesdienst am 20. September 2026 in Kumreut

Liebe Pfarrangehörige,

nach diesem gelungenen Festtag sage ich

Danke: Fr. Sabine Mandl für die Begrüßung und Organisation der Feier.

Danke: unserem Pfarrer Bernhard Tiefenbrunner, Dr. Hubert Pöschl, den Minis Emmi, Matthias, Paul u. Samuel, dem Mesner-Team Diana Huber, Otto Haidl und Angela Höppler, Lektorin Brigitte Lang, Kommunionhelferin Jutta Koller, sowie dem Kirchenchor Kumreut mit Unterstützung von Gabi Mitterbauer und dem Organisten Julian Mager für die feierliche Gestaltung des Festgottesdienstes.

Danke: ganz besonderer Art geht an den Hauptakteur, unserem geschätzten Rudi Ranzinger. Rudi war federführend bei der Innenrenovierung unserer Kirche, er hat die Restaurierung alter Gegenstände sowie die Anbringung in der Kirche übernommen.

Danke: lieber Rudi, für die Ansprache und die Erläuterungen unserer "Schätze" im Gottesdienst.

Danke: auch für die Bilderausstellung, die Rudi zusammen mit Sabine Mandl und Wolfgang Raab im Dorfgemeinschaftshaus gestaltet hat. Rudi hat längst nicht alle Arbeiten in Rechnung gestellt. Sein großes ehrenamtliches Engagement sind Zeichen tiefer Gläubigkeit und Verbundenheit mit unserer Kirche. Diese Haltung verdient besondere Wertschätzung.

Danke: Fr. Kerstin Kroiß, die den Bilderrahmen für die Bilddrucke, die Bibelstellen verdeutlichen und künftig in der Kirche ausgestellt werden, unentgeltlich angefertigt hat.

Danke: an die Sketch-Spieler: Sabine Mandl, Gerhard Mandl, Tobias Raith, Gabi Hager, Wolfgang Raab und Otto Haidl.

Danke: Fr. Tanja Berner. Sie hat die Weihwasserflaschen in der Kirche, sowie das Gästebuch gestaltet und die Dekoration im DGH übernommen.

Danke: Hrn. Alexander Lang u. Hrn. Alfons Färber für die Kirchturmführungen.

Danke: Max Fuchs, der das Miteinander im DGH musikalisch umrahmte.

Danke: dem Pfarrgemeinderat, Frauenbund und Kranken-Besuchsdienst und allen, die Kuchen und Pikantes gespendet haben.

Danke: für alle Geldspenden.

Zum Schluss danke ich allen, die bei den Vorbereitungen und am Festtag selber mitgearbeitet und sich eingebracht haben - **Danke** auch den Gästen, die spontan geholfen haben.

Dankeschön an alle, die zum Gottesdienst und zur anschließenden Feier gekommen sind. Nur durch Sie/Euch konnte es überhaupt ein Fest werden.

Außerdem ist mir noch wichtig zu sagen, dass sich unser Pfarrheim einer "Generalreinigung" unterzogen hat. Mitgearbeitet haben da: Max Fuchs, Kerstin Stoll, Sabine Mandl, Helga Brunner, Regina Wagner, Annemarie Wilhelm und Enkel Max Wagner. **Danke euch dafür.**

Dann wurde unser Kirchturm gesäubert. Da haben Max Fuchs, Edi Königseder und Tobias Raith, der auch die Entsorgung des Abfalls übernommen hat, gearbeitet.

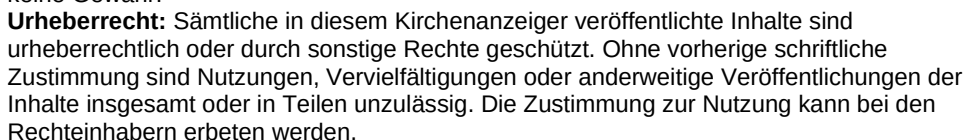
Das Turmkammerl wurde von den Mesnerinnen Diana Huber und Angela Höppler aussortiert und sauber gemacht. **Danke euch beiden.**

Und dann darf ich noch Hrn. Reinhold Prinz aus Großwiesen ein **herzliches Danke** aussprechen. Er hat unentgeltlich die Jesus-Figur am großen Kreuz im Mittellgang unseres Friedhofs gereinigt und wieder neu zum Glänzen gebracht.

Vergelt's Gott an alle!

Kirchenpflegerin

Monika Königseder



B
I
L
D

M
A
R
T
I
N

F
L
Ü
B

I
N

P
F
A
R
R
B
R
I
E
F
S
E
R
V
I
C
E
·
D
E

